

## LGS-Pavillon der Wangener Imker

Präsentation der Bienen auf der Landesgartenschau 2024 in Wangen/Allgäu

Erstes Resümee nach fünf Wochen:

Die Wangener Imker sind mit ihrem Auftritt auf der Landesgartenschau sehr zufrieden. Etwas versteckt, am Ende des „Gaißmayer-Bienengärtle“, steht das schicke Blockhaus der Imkerschaft.

Im Inneren sind neben Informationen zu Honigbienen und der Pollenvereinigung Allgäu, auch Leihgaben aus „Feiners Bienenmuseum“ zu bewundern.

Im Außenbereich werden die LGS-Gäste an Bienenbeuten, einem Bienenschaukasten und einem Wildbienenhotel über das Leben der Honigbienen und Wildbienen informiert.



Was hat den Bezirksimkerverein Wangen/Allgäu e.V. (BIV) angetrieben, neben dem bestehenden Lehrbienenstand und Vereinsheim in der Neumühle bei Ratzenried ein weiteres Standbein im Stadtgebiet aufzubauen und zu unterhalten?

Zunächst war es der Wunsch der Stadtverwaltung und der LGS-Administration, Imker und Bienen auf dem Gelände der Gartenschau vorzustellen. Der BIV mit seinem Vorstand Christoph Will hat diesen Wunsch gerne aufgegriffen, um während der Ausstellungszeit mit dem „Grünen Klassenzimmer“ Schüler über die Natur und das Leben der Bienen zu informieren.

Durch die Unterstützung der Stadt Wangen und LGS 2024 wird dieser Pavillon mit angrenzendem Bienengärtle über die Schauzeit der LGS 2024 für Schulkinder und Gäste sowie Bürger der Stadt ein bleibender Anlaufpunkt innerhalb des Stadtgebietes bleiben. Auch die künftige Pflege des "Bienengärtle" wird durch den BIV Wangen gewährleistet.

Autorin/Autor des Bildes & des Artikels: Karl Brilisauer